

IHR PARTNER
MIT PROFIL

KÖPP
ZELLKAUTSCHUK GmbH & Co. KG



Spezial-Filter

MSM-Adapter-Wasserfilter

Fünf Aufgaben lassen sich in diesem Gehäuse verwirklichen.



Trinkwasser wird vom Wasserwerk sauber und ohne Verunreinigungen abgegeben. Doch auf seinem Weg durch das weitverzweigte Leitungsnetz kann es Schmutzpartikel verschiedenster Art aufnehmen. Mit dem Einbau eines Filters können im Wasser ungelöste Stoffe weitgehend zurückgehalten und Betriebsunterbrechungen, unliebsame Prozeßstörungen und damit kostspielige Ausfälle weitgehend verhindert werden.

Ausgehend von der Aufgabenstellung stehen fünf verschiedene Filterkerzen in gleicher Baugröße (70/197 mm) zur Verfügung, wofür als Objektträger der Spezial-Filter (MSM-Adapter-Wasserfilter) einzubauen ist:

Typ A

Tiefenfilterkerze aus VYON® (Niederdruck-Polyethylen), Filterfeinheit 25 µ oder 80 µ, Temp. max. 30°C, Standard-Filterkerze

Typ B

Spezial-Tiefenfilterkerze aus VYON® + Vlieswickel, Filterfeinheit 5 µ, Temp. max. 30°C

Typ C

Edelstahl-Filterkerze mit Kunststoffstütze, Filterfeinheit 50 µ, Temp. max. 30°C, (andere Filterfeinheiten auf Anfrage)

Typ D

Heißwasser-Filterkerze aus Edelstahl, Filterfeinheit 50 µ, Temp. max. 90°C, (andere Filterfeinheiten auf Anfrage)

Typ E

Aktivkohle-Filterkerze zur Nachverbesserung des Trinkwassers, Filterfeinheit 20 µ, Temp. max. 30°C

Verwendungsbereich

Temp. max. 40°C (Ausnahme: max. 120°C bei Einsatz der Filterkerze Typ D und Messingtasse), Betriebsdruck PN 10
Bei Dauerbetrieb mit den hohen Temperaturen müssen unter Umständen die Dichtungen häufiger gewechselt werden.

Ausführung

Filterkopf aus Messing; Klarsichttasse aus Kunststoff (hochgradig schlagfest, druckschockfest, dauerhaft transparent, spannungsbeständig) oder Messingtasse mit Verschlussstopfen 1/2", die bei der Ausstattung mit Filterkerze Typ D standardmäßig ist; O-Ring aus EPDM mit KTW Zulassung; Zur Feststellung des Differenzdruckes und somit zur Erkennung des Verschmutzungsgrades können die MSM-Adapter-Wasserfilter mit zwei Manometern ausgestattet werden (in Kombination mit Filterkerze Typ D stehen Heißwasseranometer zur Verfügung), Messbereich 0-10 bar; Beschreibung der Filterkerzen s.l.

Montage

Waagerechter Einbau zwischen zwei Absperrorganen, möglichst direkt hinter dem Wasserzähler, gemäß DIN 1988.

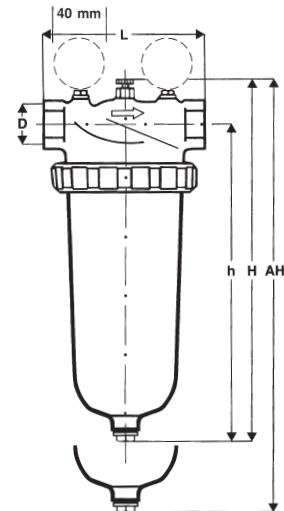
Wartung

Um wirkungsvoll Anlagestörungen zu vermeiden, ist eine regelmäßige Wartung des Filters zwingend erforderlich, wobei die Intervalle zunächst nicht abgegriffen werden können, weil hierzu der jeweilige Verschmutzungsgrad maßgebend ist.

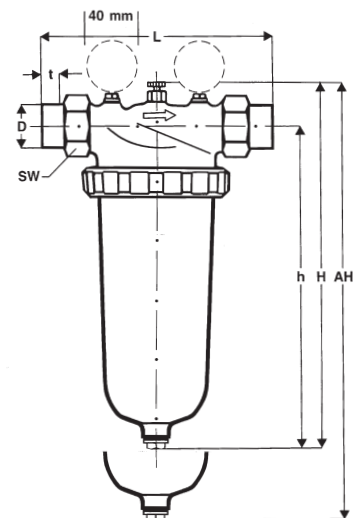
Filterkerzen der Typen A, B und E müssen aus hygienischen Gründen spätestens nach sechs Monaten ausgewechselt werden, die Typen C und D sind in kürzeren Zeitintervallen, mittels Wasser- oder Luftstrahl, bzw. mit einer Bürste zu reinigen. Der Druckverlust bei verschmutzten Filterkerzen sollte nicht höher sein als 0,5 bar.

MSM-Adapter-Wasserfilter

mit Innengewinde



mit Verschraubung



Manometeranschluss 1/8"

Jeder Filter ist nur so gut wie seine Wartung!

mit Innengewinde

mit Verschraubung

Nennweite	DN	mit Innengewinde				mit Verschraubung			Lötanschluss		
		25	32	40	50	Außengewindeanschluss			22 mm	28 mm	35 mm
Gewindeanschluss nach DIN 2999 D		Rp 1"	Rp 1 1/4"	Rp 1 1/2"	Rp 2"	R 3/4"	R 1"	R 1 1/4"			
Baumaße in mm	L	130	135	150	160	192	223	253	176	184	200
	h	268	268	278	284	268	268	268	268	268	268
	H	309	309	323	336	309	309	309	309	309	309
	AH	520	520	540	560	520	520	520	520	520	520
	t					11	19	21,5	17	18,5	23,5
	SW					37	46	52	37	46	52
Gewicht mit Klarsichttasse	ca. kg	2,6	2,6	3,1	3,5	2,8	3,0	3,4	2,8	3,0	3,4
Gewicht mit Messingtasse	ca. kg	4,3	4,3	4,8	5,2	4,5	4,7	5,1	4,5	4,7	5,1
max. Durchfluss bei Δp = 0,2 bar	m³/h										
	Typ A,C,D	5,0	6,5	8,0	10	4,0	5,0	6,5	4,0	5,0	6,5
Typ B,E	1,0	1,3	1,6	2,0	0,8	1,0	1,3	0,8	1,0	1,3	

techn. Änderungen vorbehalten